



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Inter Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Inter Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,7 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Inter Leben ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,99 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 7,6% und liegt damit um 1,8 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 5,8%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.570.804	HGB-Eigenkapital	41.200
Fondsgebundene LV	51.522	verfügbare RfB	95.024
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	1.281.397
HGB-Bilanzsumme	1.661.554	Bestandsabbaurate	7,6%
HGB-Deckungsrückstellung	1.398.527	Passivduration	10
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	41.200	skalierte aktivische Bewertungsreserven	37.006
Risiko- und Übriges Ergebnis	4.912	Marktwert Kapitalanlagen	1.607.810
Schlussüberschussanteil-Fonds	40.270	Marktwert-Bilanzsumme	1.698.560
Zahlungen Versicherungsfälle	100.894	zukünftige pass. vt. Überschüsse	50.874
Zinszusatzreserve	117.130	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	201.672
aktivische Bewertungsreserven	37.006	passivische Bewertungsreserven	252.546
freie RSt für Beitragsrückerstattung	54.754	zukünftige Überschüsse	289.552
mittlerer Tarifrechnungszins	2,7%	zukünftige Aktionärsgewinne	70.836
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	17.709
		ökonomisches Eigenkapital	156.662
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	7,2%
		ökonomische Eigenkapitalquote	7,6%